

Eric Berne Institut Zürich GmbH

Programm 2010 – Fortbildung



Fortlaufende Supervisionsgruppe

für Frauen und Männer mit Praxis-
kompetenz in Transaktionsanalyse (TA)

- die ihr TA-Wissen vertiefen und mit der Fachkompetenz im Beruf verbinden wollen,
- die sich auf die TA-Prüfung vorbereiten wollen,
- die mit TA in Verbindung bleiben wollen, um die Qualität ihrer Arbeit zu wahren und zu fördern.

Das Training richtet sich an Professionelle aus allen vier Anwendungsbereichen. In einer konstanten Gruppe treffen sich die Teilnehmenden einmal monatlich zur Überprüfung, zur Entwicklung und zum Austausch über Herausforderungen und Erfolge aus ihrem beruflichen Spektrum.

In einem vertrauensfördernden Klima, in gegenseitiger Wertschätzung, wird von den Teilnehmenden bestimmt, welche Lern- und Entwicklungsschritte sie machen wollen.

Leitung Liselotte Fassbind-Kech, TSTA-C
Franz Liechti-Genge, PTSTA-E

Umfang 2 Semester à 6 Einheiten
jeweils von 16.15 – 19.45 Uhr

Seminarkosten Jahrespauschale CHF 1'700.–
1 Semester CHF 900.–

Anmeldung schriftlich an das EBI-Sekretariat

**Ziele**

Supervision bietet Gelegenheit zur Reflexion und zur Optimierung professionellen Handelns.

Folgende Ziele werden in diesem Setting angestrebt:

- Förderung von Fähigkeiten zu konstruktivem und realitätsbezogenem Umgang mit beruflichen Herausforderungen, sowie Anregung zur Erweiterung von Bewusstheit über Ressourcen und Wachstumsmöglichkeiten im eigenen professionellen Handeln.
- Erweiterung des supervisorischen Interventionsspektrums und der Reflexionspraxis

Der Fokus liegt auf der Weiterentwicklung von

Sozialkompetenz

Kommunikation, Konfliktbewältigung, Führung u.a.

persönlicher Kompetenz

Umgang mit sich selber, Stressbewältigung, Selbst- und Fremdwahrnehmung, Selbstreflexion u.a.

Fachkompetenz

Vertiefung und Praxistransfer von Konzepten der Transaktionsanalyse

Teilnehmende, die sich auf die TA-Prüfung vorbereiten, entwickeln gezielt ihre TA-Kenntnisse auf praktischer und theoretischer Ebene weiter.

Arbeitsweise

Konkrete Situationen und Anliegen aus dem Praxisalltag und Erleben der Teilnehmenden werden mit dem lösungs- und handlungsorientierten Ansatz der Transaktionsanalyse bearbeitet.

Die Teilnehmenden

- bringen berufliche und persönliche Themen ein (auch Bandarbeit)
- üben sich im Supervidieren auf der Basis der Transaktionsanalyse
- erhalten Feedback der Lehrenden in Form von Kaskadensupervision
- verbinden aktuelle Themen mit Konzepten der Transaktionsanalyse
- Teilnehmende, die sich auf die TA-Prüfung Level 1 vorbereiten, bearbeiten Bandausschnitte und thematisieren Fragen zur schriftlichen und mündlichen Prüfung.

Arbeitsebenen**Praxis**

Situationsklärung, Befindlichkeit, Verhaltensspielräume, Strategien, Lösungsschritte, Transfer, Ermutigung, Verständnis

Kontext

Institutionelle, organisatorische, rechtliche, politische Fragen zum Hintergrund der Praxissituation, Komplexität erfassen, Schwerpunkt für die Supervision setzen

Konzeptualisierung

Metaperspektive, Theorie und Konzepte der Transaktionsanalyse, Verknüpfung Theorie-Praxis

Daten 2010

1. Semester mit Franz Liechti-Genge

21. Januar

25. Februar

18. März

22. April

20. Mai

03. Juni

2. Semester mit Liselotte Fassbind-Kech

01. Juli

12. August

02. September

14. Oktober

18. November

02. Dezember

Anzahl Teilnehmende

Neu: Maximal 10 Personen

Kosten

Jahrespauschale: CHF 1700.–

Semester: CH 900.–

Anmeldung

mit der Anmeldekarte an das EBI oder online www.ebi-zuerich.ch